

Digitale Medien als ideale Lernbegleiter

Bei der Förderung kindlicher Sprachkompetenz können insbesondere digitale Medien wie Laptop, Computer oder Tablet wichtige Unterstützung leisten. Nicht nur, weil diese Geräte einen großen Reiz ausüben und so zur Lernmotivation beitragen, sondern vor allem, weil die technischen Möglichkeiten einer (Lern-) App für den Spracherwerb einige wichtige Vorteile bieten:



Hochdeutsche Sprachausgabe

Die schriftliche und verbale Sprachausgabe in der Schlaumäuse-App erfolgt immer in korrektem Hochdeutsch. So werden den Kindern lernförderliche sprachliche Vorbilder geliefert. Die Kinder hören und sehen beim Spielen mit der Schlaumäuse-App stets eine grammatisch richtige und standardsprachlich artikulierte Sprache mit einem reichhaltigen Wortschatz und komplexen Satzstrukturen.



Beliebig wiederholbare Übungen

Die Kinder können sich die im Spiel gehörten Buchstaben, Wörter und Sätze von der App beliebig oft wiederholen lassen. Das gibt ihnen – anders als in Gesprächen – die Möglichkeit, die Sprache genau zu erkunden und sich das Gehörte dauerhaft einzuprägen. Die Schlaumäuse werden dabei nie müde in ihrer Unterstützung und verlieren auch nicht die Geduld.

„Ich halte überhaupt nichts davon, den Kindern nur Holzspielzeug anzubieten. Das finde ich weltfremd. Computerkompetenz ist die wichtigste Qualifikation, die es in der Berufswelt zukünftig geben wird. Wir müssen uns damit auseinandersetzen, dass der Computer ein Teil unserer Lebens- und Arbeitsrealität ist.“

Joachim Friedmann,
Drehbuchautor und
Autor von drei Schlaumäuse-Geschichten



Klangvolle Buchstaben, Wörter, Sätze

Tablets und PCs bringen die – eigentlich stummen – Buchstaben zum Klingen. Die Kinder können sich Buchstaben und geschriebene Wörter, Sätze oder Texte vorlesen lassen und so selbstständig und nach ihren individuellen Bedürfnissen die Beziehungen zwischen Lauten und Buchstaben sowie zwischen gesprochener und geschriebener Sprache untersuchen.



Bezug zur Medienwelt der Kinder

Nicht nur die bereits genannten Vorteile sprechen für den Einsatz von digitalen Medien in Kitas und Grundschulen, sondern auch der direkte Bezug zur Lebenswelt und zum Alltag der Kinder. Praktisch in jedem Haushalt spielen Computer, Smartphone und Co. inzwischen eine große Rolle.

Es gehört daher auch zu den Aufgaben der Kitas und Grundschulen, die Kinder mit diesen Aspekten ihrer Lebenswelt vertraut zu machen und sie so auf das Leben vorzubereiten. Eine Lern-App, bei der Kinder altersgemäß und kontrolliert mit digitalen Medien in Berührung kommen, eignet sich dafür in besonderer Weise, da sie sich den Fähigkeiten und Fertigkeiten der Kinder anpasst und sie bei der Handhabung nicht überfordert.

Und nicht zuletzt haben die meisten Kinder großen Spaß am Umgang mit digitalen Medien, was sie zusätzlich motiviert, in das digitale Spiel mit der Sprache einzusteigen.